

Thomas Bohnet · Postfach 14 06 46 · 80456 München

Il Civetto

Global Pop aus Berlin

München

Unter Deck

Mittwoch, 27. November 2019.

Beginn: 21 Uhr Einlass: 20 Uhr

Vorverkauf: EUR 14,00 + Gebühren

Abendkasse: EUR 16,00

Vorverkaufslink:

<https://clubzwei.reservix.de/tickets-il-civetto-in-muenchen-unter-deck-am-27-11-2019/e1435048>

Veranstalter: Thomas Bohnet PR+Konzerte in Zusammenarbeit mit ClubZwei

Liebe Medienpartner,

Global Pop mit Tiefgang - das sind **Il Civetto**. Nach ihrem Debütalbum vor drei Jahren ist die Fangemeinde der Berliner Band stetig gewachsen und mit dem neuen Werk „Facing The Wall“ erobern sie nun auch den Rest der Welt. Es hat sich herumgesprochen, dass Il-Civetto-Konzerte mitreißend und magisch sind. Ein ekstatisch-modernes Musikerlebnis, nie zu brachial, immer tanzbar - auf Platte, wie im Konzertsaal.

Wir freuen uns, dass Il Civetto endlich auch wieder einmal in München zu sehen sind: am Mittwoch, den 27. November 2019 im Unter Deck.

Wäre schön, wenn Sie auf dieses Konzert hinweisen könnten. Merci. Weitere Infos weiter unten. Fotomaterial finden Sie auf meiner Homepage thomasbohnet.net oder kann ich gerne mailen.

Gerne kann ich auch Musik schicken. Akkreditierungsanfragen bitte auch über mich.

Schöne Grüße

THOMASBOHNET
PR.+KONZERTE

Postfach 14 06 46
80456 München
Tel. +49 (0) 171 19 38 200

info@thomasbohnet.net
www.thomasbohnet.net

IL CIVETTO

Nach mehreren Deutschlandtourneen mit insgesamt mehr als 300 Konzerten, Auftritten beim MS Dockville, dem Fusion Festival, Montreux Jazz Festival oder bei den Anti-G20 Protesten in Hamburg, begeistert die Band inzwischen auch ein internationales Publikum von Istanbul bis Kopenhagen.

Il Civettos Reise begann 2010 in der Berliner U-Bahn. Guerilla-Taktik: für zwei Stationen den Waggon zum Beben gebracht, die Security mit Döner bestochen - dann wieder weiter. In der Berliner Clubszene mit Auftritten im Kater Holzig, Ritter Butzke oder Sisyphos groß geworden, verzeichnete die Band nach ihrem Debütalbum 2015 eine beeindruckende Erfolgsgeschichte.

Im April 2019 ist nun Album Nr. 2, „Facing the Wall“, erschienen. Geschrieben in Marokko, Griechenland und Andalusien, gesungen auf Englisch, Deutsch und Französisch, aufgenommen in Berlin - mit viel Liebe zum Detail haben Il Civetto ihre magische Spielwiese von der Bühne ein zweites Mal ins Studio getragen.

Dabei hat die verträumte Leichtigkeit des 2016 erschienenen Debütalbums „Il Civetto“ der harten Realität Platz eingeräumt: „Facing the Wall“ ist ein zutiefst berührendes Fragment unserer Zeit. Der Ausdruck einer Generation im Umbruch, auf der Suche. Ein Album zwischen Euphorie und Melancholie - schwelgen, schwitzen, tanzen - mit einem Kribbeln im Bauch und weit aufgerissenen Augen. Il Civetto sind ernster geworden, irgendwie realer, und haben doch ihren ganz eigenen, charakteristischen Sound behalten. Tief berührend, immer tanzbar.

Bandhomepage:

<http://ilcivetto.de/>

<https://www.facebook.com/ilcivetto/>

Die Medien über das neue Album:

„Von Berlin aus um die halbe Welt... Wie schon beim Debütwerk von 2016 vereinen il Civetto auch auf der tauglichen zweiten Platte wieder französische, englische und deutsche Songtexte, Latinorhythmen, Orientalisches, Relax Reggae. Anleihen beim Gypsy-Swing und US-amerikanische Banjomotive zum energiegeladenen Global Sound“ **Stereo**

„Aus der lustigen Straßencombo ist eine Politband geworden. Also fast: il Civetto spielen immer noch ihren multilingualen, weltmusikinfizierten Party-Folk-Pop, der direkt in die Beine geht, aber auf ihrem zweiten Album zielen sie auch auf den Kopf...“ **Zitty**

„Auf ihrem zweiten Album macht das aus der Berliner Straßenmusiker-Szene hervorgegangene Projekt il Civetto keine halben Sachen. Wurde auf dem Debütalbum noch etwas hemdsärmelig herumexperimentiert, so liefert das Ensemble auf *Facing The Wall* eine solide Songsammlung in Richtung antiamerikanischer Weltmusik-Indie-Rock ab.“ **Gaesteliste.de**

„tanzbar, swingend, fantasievoll“ **Radioeins**

„Künstlerisch wertvoll“ **Schall**

„wunderbarer kosmopolitischer Art-Pop-Independent-Songwriter-Mix mit Country-, Blues-, Rap- und Folk-Elementen. Melodienreich, voller quirliger Rhythmen...“ **Eclipsed**